



Martin Harms und Mathias Barth packten einen Flachbild-Fernseher aus.

Foto: AWO

Überraschung im betreuten Wohnen

Zingster Nikolausparty übergab Flachbild-Fernseher und Ghettoaster.

Franzburg – Die zehn Jugendlichen zwischen 7 und 18 Jahren des betreuten Kinder- und Jugendwohnens der Arbeiterwohlfahrt Franzburg machten jetzt große Augen, als das Team der Zingster Nikolausparty mit einem riesigen Paket vor der Tür stand. Martin Harms und Mathias Barth packten nämlich einen Flachbild-Fernseher aus, der von den Bewohnern sofort im Gemeinschaftsraum der Einrichtung angeschossen wurde. Alle waren begeistert. Außerdem wurde die Einrichtung mit einem leistungs-

starken Ghettoaster überrascht. Auch dieses Gerät wurde gleich getestet. Die Nachwuchstalente Sarah, Jasmin und Nicole brachten eine gesungene Tanzeinlage zur aktuellen Hitsingle von Justin Bieber als Dankeschön zum Besten. Viola Stein, Teamleiterin und ausgebildete Sportlehrerin des Hauses, bedankte sich ebenfalls: „In unserer Einrichtung stehen Sport und Schwimmen viermal die Woche auf dem Programm. Bei vielen Angeboten spielt die Musik eine wichtige Rolle. Bisher hatten wir nur ein

kleines portables Gerät. Unsere Freude über den Ghettoaster ist riesig“, meinte sie.

Bereits seit acht Jahren gibt es die Nikolausparty im Ostseeheilbad Zingst. Unterm Motto „Zingster feiern für einen guten Zweck“ kommen jedes Jahr viele Sach- und Geldspenden zusammen. Die Hälfte der Spende ging 2010 zusammen mit den Sachspenden an den Tschernobyl-Hilfverein Stralsund. Die andere Hälfte der Einnahmen wurde an soziale Einrichtungen in der Region verteilt.